

## Harmen Kooy: Offene Kinder- und Jugendarbeit im Kontext der Mediatisierung

Beitrag aus Heft »2022/04 Medien. Mediensucht. Mediensuchtprävention«

Digitale Medien sind fest in den Alltag von Kindern und Jugendlichen integriert. Damit diese selbstbestimmt damit umgehen können, bedarf es entsprechender Medienkompetenz. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit kann hierbei als non-formaler Bildungsort einen entscheidenden Beitrag leisten, wenn sie sich entsprechend aufstellt. Im Folgenden wird eine konzeptionelle Skizze vorgestellt, welche als Handreichung zur Konzepterstellung genutzt werden kann.

### Literatur

Alfert, Nicole (2015). Facebook in der Sozialen Arbeit. Aktuelle Herausforderungen und Unterstützungsbedarfe für eine professionelle Nutzung. Wiesbaden: Springer VS.

Baacke, Dieter (1996). Medienkompetenz – Begrifflichkeit und sozialer Wandel. In: Rein, Antje von (Hrsg.), Medienkompetenz als Schlüsselbegriff. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 111–123.

Beranek, Angelika/Hill, Burkhard/Sagebiel, Juliane Beate (2019). Digitalisierung und Soziale Arbeit – ein Diskursüberblick. In: Soziale Passagen, 11, S. 225–242. DOI: 10.1007/s12592-019-00332-2.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (Hrsg.) (2017). 15. Kinder- und Jugendbericht über die Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland. Berlin. [www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/15-kinder-und-jugendbericht-115440](http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/15-kinder-und-jugendbericht-115440) [Zugriff: 20.06.2022]

Deinet, Ulrich (2013). Rauman eignung von Jugendlichen. In: Etudes & Conférences (Hrsg.), Jugendliche im öffentlichen Raum (Konferenzdokumentation). Luxemburg: Service National de la Jeunesse, S. 8–12.

Deinet, Ulrich/Krisch, Richard (2013). Das sozialräumliche Muster in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. In: Deinet, Ulrich/Sturzenhecker, Benedikt (Hrsg.), Handbuch offene Kinder- und Jugendarbeit. Wiesbaden: Springer VS, S. 311–324.

Eisenmann, Christoph (2015). C-Walk auf YouTube. Sozialraumkonstruktion, Aneignung und Entwicklung in einer digitalen Jugendkultur. Wiesbaden: Springer VS.

EU-Kommission (2018): Developing digital youth work. Policy recommendations and training needs. European Union. <https://op.europa.eu/de/publication-detail/-/publication/fbc18822-07cb-11e8-b8f5-01aa75ed71a1> [Zugriff: 20.06.2022]

Fleischer, Jane (2018). Erwachsenwerden als Prozess der mediatisierter Sozialisation: Wie junge Menschen mit Hilfe online verfügbarer Informationen eigene Entwicklungsaufgaben bearbeiten. Baden-Baden: Nomos.

Fuchs, Manuel (2013). Facebook im Praxisalltag mobiler Jugendarbeit. In: Goldoni, Marc/Steiner, Olivier (Hrsg.), Kinder- und Jugendarbeit 2.0: Grundlagen, Konzepte und Praxis einer medienbezogenen Sozialen Arbeit mit Heranwachsenden. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 150–163.

Goldoni, Marc/Steiner, Olivier (2013). Synopse und Ausblick. Auf dem Weg zu einer mediatisierten Kinder- und Jugendarbeit? In: Goldoni, Marc/Steiner, Olivier (Hrsg.), Kinder- und Jugendarbeit 2.0: Grundlagen, Konzepte und Praxis einer medienbezogenen Sozialen Arbeit mit Heranwachsenden. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 248–263.

Hoffmann, Bernward (2020). Medienpädagogik in der Sozialen Arbeit – kongruent, komplementär oder konträr im Umgang mit Digitalisierung und Mediatisierung. In: Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo/Siller, Friedrike/Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 42–57.

Hugger, Kai-Uwe (2010). Digitale Jugendkulturen: Einleitung. In: Hugger, Kai-Uwe (Hrsg.), Digitale Jugendkulturen. Wiesbaden: Springer VS, S. 7–21.

Hurrelmann, Klaus (1983). Das Modell des produktiv realitätsverarbeitenden Subjekts in der Sozialisationsforschung. In: Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie, 3, S. 91–103.

Iske, Stefan/Kutscher, Nadia (2020). Digitale Ungleichheiten im Kontext Sozialer Arbeit. In: Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo/Siller, Friedrike/Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 115–128.

Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (mpfs) (2020). JIM-Studie 2020. Jugend, Information, Medien. Basisuntersuchung zum Medienumgang 12- bis 19-Jähriger in Deutschland. Stuttgart.  
[www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/JIM/2020/JIM-Studie-2020\\_Web\\_final.pdf](http://www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/JIM/2020/JIM-Studie-2020_Web_final.pdf) [Zugriff: 04.07.2022]

Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (mpfs) (2020). KIM-Studie 2020. Kindheit, Internet, Medien. Basisuntersuchungen zum Medienumgang 6- bis 13-Jähriger in Deutschland. Stuttgart.  
[www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/KIM/2020/KIM-Studie2020\\_WEB\\_final.pdf](http://www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/KIM/2020/KIM-Studie2020_WEB_final.pdf) [Zugriff: 04.07.2022]

Ketter, Verena (2011). Mobile Jugendmedienbildung im Stadtteil als eine Methode virealer Sozialraumaneignung. Bonn. [www.sozialraum.de/mobile-jugendmedienbildung-im-stadtteil.php](http://www.sozialraum.de/mobile-jugendmedienbildung-im-stadtteil.php) [Zugriff: 04.07.2022]

Klimsa, Anja/Lange, Andreas (2019). Medien in der Sozialen Arbeit. Stuttgart: Kohlhammer.

Krotz, Friedrich (2020). Mediatisierung als Konzept für eine Analyse von Sozialer Arbeit im Wandel der Medien. In: Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo/Siller, Friedrike/Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 30–41.

Kübler, Hans-Dieter (2009). Mediensozialisation – ein Desiderat zur Erforschung von Medienwelten. Versuch eine Standortbestimmung und Perspektivik. In: Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, 4 (1), S. 7–26.

Manzel, Sabine (2017). Medienkompetenz als eine Schlüsselkompetenz für politische Urteils- und Handlungsfähigkeit. In Gapski, Harald/Oberle, Monika/Stauber, Walter (Hrsg.), Medienkompetenz - Herausforderung für Politik, politische Bildung und Medienbildung. Bonn: Bundeszentrale für Politische Bildung, S. 207–217.

Misoch, Sabina (2004). Identität im Internet. Selbstdarstellung auf privaten Homepages. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft.

Müller, Burkhard (2013). Siedler oder Trapper? Professionelles Handeln im pädagogischen Alltag der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. In: Deinet, Ulrich/Sturzenhecker, Benedikt (Hrsg.), Handbuch offene Kinder- und Jugendarbeit. Wiesbaden: Springer VS, S. 49–58.

Niesyto, Horst (2009). Aktive Medienarbeit. In: Mertens, Gerhard/Frost, Ursula/Bohm, Winfried/Ladenthin, Volker (Hrsg.), Handbuch der Erziehungswissenschaft. Umwelten: Sozialpädagogik, Medienpädagogik, Interkulturelle und Vergleichende Erziehungswissenschaft, Umweltpädagogik, Band III/2. Paderborn, München, Wien, Zürich: Schoenigh, S. 855–862.

Pöyskö, Anu (2020). Mit digitaler Jugendarbeit Jugend ermöglichen? Konzeptansätze, Beobachtungen und Lernerfahrungen aus der Praxis. In: Krisch, Richard/Schroder, Wolfgang (Hrsg.), Entgrenzte Jugend – Offene Jugendarbeit. 'Jugend ermöglichen' im 21. Jahrhundert. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 76–91.

Röll, Franz-Josef (2020). (Digitale) Medien in der Kinder- und Jugendarbeit. In: Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo/Siller, F./Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 457–467.

Rösch, Eike (2019). Jugendarbeit in einem mediatisierten Umfeld. Impulse für ein theoretisches Konzept. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.

Scheer, Albert (1997). Subjektorientierte Jugendarbeit. Eine Einführung in die Grundlagen emanzipatorischer Jugendarbeit. <https://phfr.bsz-bw.de/frontdoor/deliver/index/docId/362/file/SubjektorientierteJugendarbeit.pdf> [Zugriff: 19.06.2022]

Scheer, Albert (2013). Subjektorientierte Offene Kinder- und Jugendarbeit. In: Deinet, Ulrich/Sturzenhecker, Benedikt (Hrsg.), Handbuch offene Kinder- und Jugendarbeit. 4. überarbeitete und aktualisierte Auflage. Wiesbaden: Springer VS, S. 297–310.

Siller, Friedrike/Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (2020). Medienkompetenz und medienpädagogische Kompetenz in der Sozialen Arbeit. In: Kutscher, Nadia/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo/Siller, F./Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 315–332.

Tillmann, Angela (2008). Identitätsspielraum Internet. Lernprozesse und Selbstbildungspraktiken von Mädchen und jungen Frauen in der virtuellen Welt. Weinheim: Beltz Juventa.

Thiersch, Hans/Grunwald, Klaus/Koßinger, Stefan (2012). Lebensweltorientierte Soziale Arbeit. In: Thole, Werner (Hrsg.), Grundriss Soziale Arbeit – Ein einführendes Handbuch. 4. Auflage. Wiesbaden: Springer VS, S. 175–196.

Turkle, Sherry (1998). Leben im Netz. Identität in Zeiten des Internet. Reinbek: Rowohlt.

Vogelgesang, Waldemar/Minas, Heiderose (2010). Digitale Medien – Jugendkulturen – Identität. In: Hugger, Kai-Uwe (Hrsg.), Digitale Jugendkulturen. Wiesbaden: Springer VS.

Vollbrecht, Ralf/Wegener, Claudia (2010). Handbuch Mediensozialisation. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.